



**Dr. Eva Högl**

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik, 11011 Berlin  
Tel.: 030/ 227 - 79023 , Fax: 030/ 227 - 76035,  
eva.hoegl@bundestag.de / www.eva-hoegl.de

06. März 2009

### **Frauen sind mehr wert! – Aufruf zum Internationalen Frauentag**

Dr. Eva Högl, Mitglied der SPD-Bundestagsfraktion und Berliner Landesvorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) erklärt anlässlich des diesjährigen Internationalen Frauentags am 8. März:

„In diesem Jahr feiern wir 60 Jahre Grundgesetz. Damit feiern wir auch 60 Jahre Gleichberechtigung von Frauen und Männern.

Von einer tatsächlichen Gleichstellung sind wir jedoch weit entfernt. In Deutschland erhalten Frauen noch immer weniger Lohn als ihre männlichen Kollegen. Damit ist Deutschland ein Schlusslicht in Europa! Deshalb fordere ich konkrete Maßnahmen zur Herstellung der Entgeltgleichheit.

Die vor acht Jahren beschlossene freiwillige Vereinbarung der Bundesregierung mit den Spitzenverbänden der deutschen Wirtschaft zur Förderung der Chancengleichheit hat keine Wirkung gezeigt. Jetzt müssen Gesetze her: Deshalb brauchen wir ein Gleichstellungsgesetz für die Privatwirtschaft und einen flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn. Außerdem fordere ich eine gesetzliche Quote für die Besetzung von Aufsichtsräten. Denn: Wer auf Freiwilligkeit setzt, setzt auf Stillstand!“

Frau Dr. Högl verteilt am 8. März 2009 anlässlich des Frauentages von 9.30 bis 11.00 Uhr Rosen vor der Ackerhalle, Ackerstraße 23 -26/ Invalidenstraße 159, 10115 Berlin. Sie sind herzlich dazu eingeladen, Frau Dr. Högl bei diesem Termin zu begleiten.

PRESSMITTEILUNG